

Gemeindebrief

Evangelische Kirche Erzhausen

September / Oktober / November 2021



**Zukunftsprozess
der EKHN**
Seite 6

**Wieder Leben in
der Kinderscheune**
Seite 9

**Sommercamp der
Royal Rangers**
Seite 11

Liebe Leserinnen und Leser,

für das Titelbild habe ich dieses Mal nach etwas gesucht, was zu Ernte und Erntedank paßt. Fülle sollte es ausdrücken,. Ich habe nachgedacht, was für Erntedank dieses Jahr bedeuten kann. Es heißt ganz besonders für mich „Dank sagen“, und zwar für alles, mit dem ich mich beschenkt fühle. Ich empfinde mich als reich beschenkt: mit materiellen Dingen, mit einer sicheren Arbeitsstelle, aber auch mit vielen guten, kostenbaren Momentan im vergangenen Jahr. Mit Menschen, dir mir Zuneigung geschenkt haben, mit Begegnungen, die mich bereichert haben. Beschenkt fühle ich mich auch dadurch, dass ich in Sicherheit und Frieden in einem stabilen Land leben darf. Manchmal staune ich, was ich alles haben darf.

Und dann denke ich auch darüber nach, wie ich meinen Beitrag leisten kann. Wenn ich mich freuen, dass mir andere hilfsbereit entgegentreten, dann bemühe ich mich, auch so auf meine Mitmenschen zuzugehen. Beim Frieden scheint das etwas komplizierter—was kann ich schon für den Weltfrieden tun? Das sind wohl andere zuständig, da kann ich nichts beitragen. Oder?

Da der diesjährige Kerbgottesdienst das Thema „Frieden“ haben wird, hat es mich natürlich auch beschäftigt. Ich freue mich auf die Kerb und das spannende Thema und hoffe, dass wir zusammen eine schöne Kerb feiern können.

Herzlichst Ihre

Ulrike Stever

Vergiss nicht...

Mühelos konnte ich mir früher Zahlen merken. Die Telefonnummern meiner Verwandten und Freunde kannte ich alle auswendig. Und heute? Wie schnell vergesse ich Nummern, Anschriften und vieles mehr! Macht aber nichts, ich kann ja nachgucken, im Telefonbuch... wenn ich nur wüsste, wo das liegt.... Macht auch nichts, suche ich eben im Internet, da finde ich ja alles. Alles! Bevor ich dort finde, was ich eigentlich suche, werden mir unzählige Schlagzeilen, Neuigkeiten, Enthüllungen, Werbeangebote

präsentiert, alles unglaublich wichtig! Nein, natürlich nicht, manches aber gut aufgemacht, so dass es Neugier weckt, mich sodann zu weiteren Recherchen lockt... Und im Nu ist viel Zeit vertan, der Kopf voll mit nicht nur Nützlichem, und das, was ich eigentlich wissen wollte, was war das denn noch....?!

Ich will nicht nur skeptisch sein. Wir leben im sogenannten Informationszeitalter, und das beschert uns eine Menge Vorteile. Nicht zuletzt, dass

immer mehr Menschen Zugang zu immer mehr Informationen haben, das ist nur fair.

Und, zugegeben, dass ich mir vieles nicht gut merken kann, hat nicht nur mit der Flut von Daten, Fakten und Reizen zu tun; nein, auch an den Zeichen der Zeit liegt es, das Hirn wird eben nicht jünger!

Umso wichtiger, eine Auswahl zu treffen: Was ist mir eigentlich so wichtig, dass ich es unbedingt im Gedächtnis behalten möchte? Wonach will ich nicht extra blättern und suchen, sondern möchte es immer bei mir haben? Im Kopf und am besten auch im Herzen!

Seit einiger Zeit wächst in mir das Bedürfnis, mir Worte der Bibel zu eigen zu machen. Einzelne Verse aus dem Alten und Neuen Testament, Kernsätze, kraftvolle Worte oder auch Psalmgebete auswendig lernen, damit ich sie immer parat habe.

Auswendig lernen, die Engländer sagen *learning by heart*, das trifft es gut: so lernen, dass es im Herzen landet und dort bleibt. Ich finde viele Worte in der Bibel, die das wirklich wert sind!

Beginnen will ich mit dem Vertrauten, einfache kurze Psalmen wie 23 oder 100 oder 121.

Bei längeren Texten merke ich dann, ja, es geht nicht so schnell wie früher, aber es lohnt sich, und es macht mir auch Freude.

Der ein oder andere Psalm hilft mir mitunter beim Einschlafen: *Wer unter dem Schirm des Höchsten sitzt....*

Oder begleitet mich morgens durch den Wald: *Lobe den Herrn, meine Seele....*

Und wenn die Stimmung gerade gar nicht gut ist: *....und vergiss nicht, was Er dir Gutes getan hat...;* und bald fällt mir so einiges ein, womit Gott mich wirklich großzügig beschenkt hat. Das hilft mir, auch jetzt mit ihm zu rechnen.

Mir Worte der Bibel, Gottes Worte ‚einverleiben‘, damit im Alltag nicht zerrinnt, wonach ich mein Leben eigentlich ausrichten will.



Worte des Lebens und der Kraft, die mir zeigen, worauf ich mich gründen kann, wenn die Flut an Informationen mich überrollt oder verwirrt.

Vielleicht sehen wir uns demnächst mal in der Kirche oder bei anderen Gelegenheiten, und Sie erzählen von Ihren Erfahrungen mit dem Lernen....

Herzlich grüßt Sie

Ihre Pfarrerin Stephanie Stenzel

Kirchenvorstandswahl 2021

Der Kirchenvorstand der Evangelischen Kirchengemeinde Erzhausen hat in seiner Sitzung vom 13.06.2021 folgendes Wahlergebnis festgestellt:

Gewählt sind:

Becker, Lars

Demmel, Wolfgang

Depenbrock, Ute

Dohn, Bettina

Endres, Alice Dr.

Esche, Marco

Leichtfuß, Petra

Niemuth, Michaela

Röder, Andreas Dr.

Wir gratulieren den gewählten Kirchenvorstandsmitgliedern und bedanken uns bei allen Kandidaten für ihre Bereitschaft zum Engagement in unserer Gemeinde!

Monatsspruch Oktober

Lasst uns aufeinander
achthaben und einander
anspornen zur Liebe und
zu guten Werken.

Hebr . 10,24



Konzert mit Clemens Bittlinger

Schon seit einiger Zeit haben wir wieder ein Konzert mit Clemens Bittlinger geplant: „Ich bin Worte Jesu“, am Donnerstag, 11.11.2021, in der evangelischen Kirche in Erzhausen.

Natürlich ist aber momentan die Planung solcher größeren Veranstaltungen schwierig, da niemand weiß, wie die Situation dann aussehen wird, wie viele Personen kommen dürften.

Daher wird sich erst in den kommenden Monaten entscheiden, ob und in welcher Form das Konzert stattfinden kann.

Wir werden dann in Aushängen und im Erzhäuser Anzeiger informieren, und wenn Sie mögen, können Sie sich den Termin ja schon einmal vornehmen.



Abendmahl

Seit Beginn der Pandemie war es nicht mehr möglich, gemeinsam im

Gottesdienst das Abendmahl zu feiern. Viele haben das Abendmahl sehr vermisst und wünschen sich, es wieder gemeinsam feiern zu können.



Momentan scheint dies auch wieder im Bereich des Möglichen zu sein, natürlich unter Einhaltung bestimmter Voraussetzungen (Mindestabstand, Einzelkelche). Wir streben daher an, künftig wieder einmal im Monat im Gottesdienst Abendmahl zu feiern.

Der Zukunftsprozess der EKHN

Die Evangelische Kirche in Hessen und Nassau (EKHN) befindet sich mitten in einem **Zukunftsprozess**. Angesichts tiefgreifender gesellschaftlicher Veränderungen und knapper werdender Ressourcen hat sie 2019 mit „ekhn2030“ begonnen, die Weichen für die Zukunft zu stellen.

Die EKHN will sich als **offene, mitglieder- und gemeinwesenorientierte Kirche** weiterentwickeln. Ihr Anspruch ist es dabei, eine öffentliche Kirche, nah und in vielfältiger Weise bei den Menschen zu sein und Menschen miteinander zu verbinden. Gleichzeitig gilt es, angesichts künftig deutlich geringerer Kirchensteuereinnahmen Möglichkeiten zu finden, die Haushaltsausgaben bis **2030 um 140 Millionen Euro** strukturell zu reduzieren.

Eine **Steuerungsgruppe** unter Vorsitz des Kirchenpräsidenten Dr. Volker Jung beauftragt hierzu die Erarbeitung von Vorschlägen, die der Kirchensynode vorgestellt werden. Alle Arbeitsbereiche in der EKHN sind hierbei im Blick. Eine wesentliche Rolle in dem Prozess soll die Zusammenarbeit von Kirchengemeinden in **Nachbarschaftsräumen** mit multiprofessionellen Teams aus Pfarrer*innen, Gemeindepädagog*innen

und/oder Kirchenmusiker*innen sowie gemeinsamer Gebäudenutzung spielen.

Der Prozess ist jederzeit aktuell im Internet zu verfolgen. **Beteiligung** ist ausdrücklich erwünscht. Mitglieder der Steuerungsgruppe informieren auf Dekanatssynoden und in anderen Gremien. Die **EKHN-Synode** wird sich bei ihrer Tagung am 11. September 2021, der Herbsttagung vom 24. bis 27. November 2021 sowie der Tagung am 12. März 2022 mit ersten Gesetzesentwürfen und Beschlussvorschlägen befassen. Danach wird die neu konstituierte Synode weitere Beschlüsse fassen.



Wo finde ich Informationen?

Website <https://unsere.ekhn.de/themen/ekhn2030>

Hier sind alle Drucksachen zu

finden, die der Synode vorgelegt werden, im Original und in kurzen Zusammenfassungen.

Kontaktmailadresse für Fragen und Anregungen: ekhn2030@ekhn.de

Newsletter SynodeKompakt nach jeder Synodentagung, Anmeldung hier: www.ekhn.link/
AnmeldungSynodeKompakt

Online-Infoabende für alle: <https://ehrenamtsakademie.ekhn.de>

<p>Freitag, 3. September 18:00 Uhr Ökumenisches Gebet</p>	<p>3. Oktober, 18. Sonntag nach Trinitatis 10:30 Uhr Gottesdienst Pfarrer Luh</p>
<p>5. September, 14. Sonntag nach Trinitatis 10:30 Uhr Gottesdienst mit Einführung des neuen Kirchenvorstandes Pfarrer Großkopf</p>	<p>10. Oktober, 19. Sonntag nach Trinitatis 10:30 Uhr Gottesdienst mit Taufen Pfarrer Großkopf anschließend Möglichkeit der Einzelsegnung</p>
<p>12. September, Kerbgottesdienst 10:30 Uhr Gottesdienst auf dem Kerbplatz Pfarrer Großkopf</p>	<p>17. Oktober, 20. Sonntag nach Trinitatis 10:30 Uhr Gottesdienst Pfarrer Großkopf</p>
<p>19. September, 16. Sonntag nach Trinitatis 10:30 Uhr Taufgottesdienst Pfarrer Großkopf</p>	<p>24. Oktober, 21. Sonntag nach Trinitatis 10:30 Uhr Gottesdienst Pfarrerin Stenzel anschließend Möglichkeit der Einzelsegnung</p>
<p>19. September, 16. Sonntag nach Trinitatis 11:45 Uhr Taufgottesdienst Pfarrer Großkopf</p>	<p>Freitag, 29. Oktober 19:00 Uhr Abendimpuls Andrea Krüger</p>
<p>Freitag, 24. September 19:00 Uhr Abendimpuls Ute Depenbrock</p>	<p>Sonntag, 31. Oktober, Reformation 10:30 Uhr Gottesdienst Prädikant Heitmann</p>
<p>Sonntag, 26. September, Erntedank 10:30 Uhr Gottesdienst Pfarrerin Stenzel anschließend Möglichkeit der Einzelsegnung</p>	<p>Freitag, 5. November 18:00 Uhr Ökumenisches Gebet</p>
<p>Freitag, 1. Oktober 18:00 Uhr Ökumenisches Gebet</p>	<p>7. November, Drittzter Sonntag des Kirchenjahres 10:30 Uhr Gottesdienst Pfarrer Großkopf</p>

<p>Sonntag, 14. November, Volkstrauertag 10:30 Uhr Gottesdienst mit Taufen Pfarrerin Stenzel anschließend Möglichkeit der Einzelsegnung</p>	<p>21. November, Ewigkeitssonntag 10:30 Uhr Gottesdienst Pfarrer Großkopf</p>
<p>Sonntag, 14. November, Volkstrauertag nach dem Gottesdienst Gedenkfeier am Ehrenmal vor der Kirche</p>	<p>Freitag, 26. November 19:00 Uhr Abendimpuls Pfarrerin Stenzel</p>
<p>Mittwoch, 17. November, Buß- und Bettag 20:00 Uhr Gottesdienst Prädikant Heitmann</p>	<p>Sonntag, 28. November, 1. Advent 10:30 Uhr Gottesdienst Pfarrer Großkopf anschließend Möglichkeit der Einzelsegnung</p>

Bitte melden Sie sich für die Teilnahme am Gottesdienst im Pfarrbüro, Tel. 7283, an und beachten Sie die momentan gültigen Hygieneregeln.

Kollektenplan

- 5. September für die AG Trauerseelsorge der EKHN
- 10. Oktober für den Stiftungsfonds DiaDem – Hilfe für demenzkranke Menschen “
- 31. Oktober für das Gustav-Adolf-Werk der EKHN
- 14. November für Flüchtlinge und Asylsuchende (Diakonie Hessen)
- 21. November für die AG Hospiz der EKHN

An den übrigen Sonntagen ist die Kollekte für die eigene Gemeinde bestimmt.

Hilfsgüterverteilung in Ivanychi/Ukraine

Endlich ist es soweit. Der Zoll hat unsere Hilfsgüter, die am 29.05.2021 Erzhausen verlassen haben, endlich freigegeben. Nun können die Hilfsgüter kostenlos an die bedürftigen Menschen in Ivanychi, unserer Partnerstadt von Erzhausen, verteilt werden. Fast 10 Tonnen mit Kleidung, Schuhen, Bettzeug, Spielsachen, Schulbedarf, Rollstühlen, Rollatoren, Kinderautositzen, kleineren Möbeln und auch Pflegebetten werden nun an die Menschen und Einrichtungen vor Ort verteilt. Und diese Hilfsgüter werden dringend gebraucht.

Wenn Sie zukünftig Kleider- oder Sachspenden für uns haben, wenden Sie sich bitte direkt an Elke Randzio (06150/170088 oder 0172/5414541) oder Michaela Niemuth (06150/991127 oder 0178/1028998)

DANKE im Namen der Kinder an alle, die Vergiss-Mein-Nicht durch das Spenden von Hilfsgütern, durch Hilfe beim Beladen des LKWs oder auf finanzielle Weise unterstützen.

Wer uns finanziell unterstützen möchte, bekommt am Jahresende



bzw. am Jahresanfang des nächsten Jahres eine Spendenbescheinigung für das Finanzamt.

Vergiss-Mein-Nicht e.V.

IBAN: DE35251205100007443200

Bank für Sozialwirtschaft

Verwendungszweck: Name + Adresse

Vielen Dank im Voraus.

Markus Boulanger

Vorsitzender Vergiss-Mein-Nicht e.V.

Endlich wieder LEBEN in der Kinderscheune

Krabbelgruppen

Nach langem Aussetzen, können seit Ende Juni nun endlich auch wieder Krabbelgruppen-Treffen in der Kinderscheune stattfinden. Die angepassten Hygienepläne sowie die Grö-

ße der Räume und die guten Lüftungsmöglichkeiten lassen dieses zu. So treffen sich montags und mittwochs vormittags Eltern mit ihren Babys bzw. Krabbel-Kindern in kleinen Gruppen zum Spielen, Erzählen

und Erfahrungsaustausch.

Eine Krabbelgruppe zu besuchen, ist eine schöne Möglichkeit, sowohl Eltern in gleicher Lebensphase kennenzulernen und sich auszutauschen, als auch den Kindern erste Tuchführung mit Gleichaltrigen zu ermöglichen.



Die Kinderscheune bietet hierfür Raum, Spielzeug und anregendes Material.

Zwergengruppe

In unserer betreuten Gruppe, der "Zwergengruppe", kommen Kinder ab ca. 2 Jahren bis zum Kindergarten-eintritt donnerstags und freitags von

9:00 bis 11:30 Uhr ohne ihre Eltern zusammen und werden von einer Erzieherin und einer Betreuerin durch den Vormittag begleitet. Die erste Ablösung von den Eltern, gemeinsames Spielen, Bewegen, Basteln, Musizieren, Feiern und Essen mit gleichaltrigen Kindern stehen in der dieser Gruppe im Mittelpunkt.



In der Zwergengruppe sind noch Plätze frei!

Wenn Sie Interesse daran haben, oder jemanden kennen, für den dieses Angebot passen könnte, wenden Sie sich gerne an mich.

(Mail: u.depenbrock@ev-kirche-erzhausen.de, Tel.: 06150/990570)

Ute Depenbrock

Von rechts nach links:
Simone Weil (Erzieherin, Leitung Zwergengruppe), Katharina Jacobs (erfahrene Betreuerin Zwergengruppe), Sabine Jacobs (Raumpflege und Hilfe in allem)

Sommercamp der Royal Rangers

Vom 26. bis 30. Juli war es endlich wieder soweit. Nachdem das Sommercamp 2020 wegen Corona letztes Jahr abgesagt werden musste, konnte es dieses Jahr nun endlich stattfinden. Im Dreiländereck von Baden-Württemberg, Hessen und Bayern, in Schöllnbach am Eutersee, tief im Odenwald lag unser Zeltplatz. Es ist ein sehr schöner und ruhiger Ort direkt an einem Bach. 48 Teilnehmer aus den Stämmen Erzhausen und Hanau wurden erwartet.



So wurde am Montag fleißig gesägt, gehackt und mit Knoten die Holzteile zusammengebunden bis alles stabil stand. Jeden Morgen nach dem

Am Samstag den 24. Juli machten sich einige Leiter schon auf den Weg, um die Ankunft der Kinder vorzubereiten. So wurden schon große Zelte für die Küche und als Versammlungsmöglichkeit bei Regenwetter aufgebaut. Einige Kinder wurden am Montag direkt von ihren Eltern gebracht, die meisten kamen gemeinsam mit dem Zug. Die Aufregung der Kinder auf das bevorstehende Sommercamp merkte man bereits von Beginn an. Sie konnten es kaum abwarten, endlich auf dem Platz anzukommen. Auch die Kinder die gebracht wurden, wollten unbedingt loslegen, ihr Zelt und ihren Teambereich mit Ess- und Feuertisch aufbauen. Endlich wieder Sommercamp!

Frühstück und jeden Abend nach dem Abendessen kam dann das gesamte Camp zusammen. Das Campthema war diesmal „Glaube | Macht | Sinn“. Schon im Vorfeld hatten sich die Leiter jeweils eine Person aus der Zeit der Reformation ausgesucht und stellten sie in der Camprunde vor. Wir hörten von Jan Hus, Martin Luther, Katharina Zell, Johannes Calvin und Wallenstein, wie sie mit den Herausforderungen und Machtansprüchen ihrer Zeit umgingen und was der Glaube ihnen dabei bedeutete. Am Schluss konnten die Teilnehmer schriftlich und jeder für sich den Satz ergänzen: Glaube macht Sinn, weil...Die häufigste Antwort war: weil er uns Hoffnung und Zuversicht für die Zukunft

gibt.

Draußen am Lagerfeuer durfte auch endlich wieder gesungen werden. Jeden Abend musste jedes Team über dem offenen Feuer kochen. Und so brutzelte es fleißig und man merkte die Begeisterung bei den Kindern. Es ist schön draußen zu sein und das einfache Leben in der freien Natur zu erleben. Am Mittwoch gab es für alle dann eine Wanderung. Für die älteren Rangers mit ihren Leitern sogar eine Übernachtung draußen in der Natur. Nachmittags gab es Angebote von verschiedenen Workshops und danach eine Abkühlung im See. Das Wetter spielte auch mit. Nur zwischendurch hatte es mal kurz geregnet oder auch einmal in der Nacht.

Nach den Sommerferien finden dann

wieder die Teamtreffen statt. Für alle interessierten Kinder und Jugendlichen im Alter von 6 – 15 Jahren: wir treffen uns jeden Samstag (außer in den Ferien) von 10 – 12 Uhr im Pfarrhof der evangelischen Kirche Erzhausen in der Hauptstr. 8. Schau doch mal vorbei.

Alles Gute und Gut Pfad

wünscht das Royal Rangers
Leitungsteam





Weitere Bilder vom Sommercamp finden Sie unter <https://ev-kirche-erzhausen.de/Bilder/Royal-Ranger/Sommercamp-2021/>



Goldene Konfirmation

Einen ganz besonderen Tag feierten die Konfirmierten des Jahrgangs zusammen am 25. Juli: Gemeinsam feierten sie Goldene Konfirmation. Lange war nicht sicher, ob und wie dies wegen Corona möglich sein würde, daher war es umso schöner, dass sie diesen Tag gemeinsam verbringen konnten.

Vor fünfzig Jahren, im Mai 1971, war ihre Konfirmation gewesen, und sich gemeinsam daran zu erinnern, wie alles gewesen war, war ein Highlight für sie alle. Manches erscheint heutzutage sehr weit weg und kaum mehr nachvollziehbar—etwa, dass die Jungen und die Mädchen an verschiedenen Sonntagen konfirmiert wurden. Auch war vielen noch sehr bewußt, welche Aufregung es damals wegen

der Kleidung gab, waren sie doch der erste Konfirmandenjahrgang in Erzhausen, in dem die Mädchen weiße Kleider tragen durften. Die Pfarrerin Edith Wendt, die damals erst Anfang 1971 nach Erzhausen kam und den Jahrgang übernahm, hatte dies ermöglicht. Es war für sie alle etwas besonderes.

Sehr bewegend war dann auch der Gottesdienst am 25. Juli., vor allem, weil auch Frau Pfarrerin Wendt ange-reist war und herzerwärmende Worte zu den Konfirmierten sprach. Sie erinnerte an die gemeinsame Feier und sprach über den Wochenspruch „Wandelt als Kinder des Lichts, die Frucht des Lichtes ist lauter Güte, Gerechtigkeit und Wahrheit“.



Auch Pfarrer Luh fesselte mit einer spannenden Predigt, er und Pfarrerin Wendt gestalteten einen bewegenden Gottesdienst, in dem auch der fünf inzwischen schon verstorbenen

Konfirmierten gedacht und das Abendmahl gefeiert wurde.

Danach gab es noch ein gemeinsames Essen zum Ausklang eines wundervollen Tages.



Aus der Dekanatsynode

Zum 1. Januar 2022 fusionieren die Evangelischen Dekanate Darmstadt-Land und Darmstadt-Stadt. Die Synoden der beiden Nachbardekanate haben gemeinsam per Video-Konferenz getagt. .

Der neue Name des künftigen Dekanats ist nun entschieden: „Evangelisches Dekanat Darmstadt“ mit dem Slogan „Gemeinsam Kirche in Stadt und Land“ wird es heißen. Drei weitere Namensvorschläge standen zur Wahl: „Evangelisches Dekanat Darmstadt und Region“,

„Evangelisches Dekanat Region Darmstadt“ und „Evangelisches Dekanat Darmstadt Land und Stadt“. Die beiden Dekanatsynoden stimmten separat über die Namensgebung ab: 39 Delegierte aus Darmstadt-Stadt sprachen sich für den Vorschlag „Evangelisches Dekanat Darmstadt“ mit dem Slogan aus, das entspricht 91 Prozent der Stimmen. In der Dekanatsynode Darmstadt-Land erhielt dieser Namensvorschlag eine knappe Mehrheit von 21 Stimmen, das entspricht 51 Prozent.

Besuchsdienst und Abendgebet

Besuchsdienst

Das nächste Treffen des Besuchsdienstkreises ist am Dienstag, 28. September, um **18:00 Uhr** im Kirchsaal.

Einladung zum Abendgebet

Abendgebet ist jeden Donnerstag, außer in den Schulferien, um 18.00 Uhr als offener Gebetskreis im Haus von Horst und Karola Schoen, Bahnstraße 110a, Tel. 82163.

Impressum

Herausgeber:

Evangelische Kirchengemeinde
Erzhausen
Hauptstraße 8
64390 Erzhausen
06150-7283
pfarramt@ev-kirche-erzhausen.de
www.ev-kirche-erzhausen.de

Pfarrer:

Marcus-Stefan Großkopf
(Pfarramt Süd), Vorsitzender des
Kirchenvorstands, Verantwortlicher
im Sinne des Presserechts
Tel. 84132, Email: m.grosskopf@
ekhn.de
Stephanie Stenzel (Pfarramt Nord)
Tel. 06151 - 368 27 06 , Email:
s.stenzel@ev-kirche-erzhausen.de

Pfarramt

Pfarrsekretärin Pia Röder;
Tel. 7283, Fax 991971
dienstags und freitags von 9.00 bis
11.30 Uhr geöffnet

Küsterin:

Ellen Berkner

Redaktion:

Ulrike Stever, gemeindebrief@ev-
kirche-erzhausen.de

Fotos dieser Ausgabe: mit freundlicher Genehmigung von Erike Hemmerich (Seite 5 oben), Markus Boulangier (Seite 9), Marco Esche und Annika Plehnert (Seiten 12-14), Georg Weber (Seite 16), images-Datenbank (alle weiteren)

Druck: Druck & Service Augustin UG, Erzhausen

Bankverbindung

für Spenden (bitte Zweck angeben!): Spark. Darmstadt, IBAN: DE 57 5085 0150 0030 0002 50
BIC: HELADEF1DAS

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 12. November

Erwachsene

Evangelischer Frauenkreis

Gertraude Obst, Tel. 6867

Vergiss-Mein-Nicht e.V.

Andrea Großkopf;

Tel. 84132

Beauftragte im Arbeitskreis

Flüchtlinge in Erzhausen

Ute Depenbrock, Tel. 990570

Besuchsdienstkreis

Helga Heitmann, Tel. 6550

Hauskreise

mehrere Hauskreise treffen sich regelmäßig, Auskünfte erhalten Sie im Pfarramt, Tel. 7283

Abendgebet

Horst u. Karola Schoen, Tel. 82163

Kinder und Jugend

Christliche Pfadfinder Royal

Rangers, für Kinder ab sechs Jahre, Martin Großkopf, Tel. 84132

Teenstreff

Lars Becker, Luca Esche, Lukas

Großkopf

Tel. 5061

Kinderscheune

Krabbelgruppen mit und ohne Betreuung, Ute Depenbrock, Tel. 990570

Evangelischer Kindergarten

Michele Jakobi

6592

Kirchenmusik

Spatzen+ Kinderchöre

Blockflötenkreis

Kirchenchor

Blockflötenensemble

Sigrid Müller, Tel. 7283 (Pfarramt),

Posaunenchor

Axel Schäfer, Tel. 82758

Genaue Angaben zu den Zeiten und Orten, an denen sich die Gruppen und Kreise treffen, finden Sie auf unserer Homepage unter www.ev-kirche-erzhausen.de unter der Rubrik „Aktuell“ oder im Pfarrbüro.

Telefonseelsorge

0800-1110111 und 0800-1110222

Anrufe kostenlos

Gottesdienst

a
d
e
r
s

am
Sonntag, 12. Sep. 2021
"Kerbsonntag"
um 10.30 Uhr
auf dem Kerbplatz
(Heinrichstr. 40) Erzhausen

vrede
paz
fred
평화
zaman lafiya
kapayapaan
和平
spokój
Frieden
سلام
paix
pace
amari
mir
שלום
baris
CBIT
शान्ति
平和
мир
amari
peace

"Frieden in verschiedenen Sprachen." In Different Languages,
<https://www.indifferentlanguages.com/de/wort/frieden>

Es laden ein:
die Evangelische Kirchengemeinde und
die Altkerbborsch Erzhausen